FRANCKESCHE STIFTUNGEN

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Bartholomäus Ziegenbalg und Johann Ernst Gründler.

Ziegenbalg, Bartholomäus
Gründler, Johann Ernst

Tarangambadi, 26.10.1712-31.12.1719

April 1719

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-175406

Visual Library

Anno 1719.

Den 6 April. Schenckte ein Matros 2 Lampen verschlichter zur Kirche auf den Altar.

Den 7 April. Übersschickte Jr. Hugonier von Madras von dem Geld der dasigen Charitat-Schulen, dafür eine Mahlzeit gekauft, und Ihm übersschickt wurde.

Den 9 April. Kam wieder von den Heidnischen Enoch wieder, den sein Vater, so ein Lunde wohnet heimlichweise weggebracht hatte.

Den 13 April. Wurde der erste halbe Bogen in der teutschen Schrift von der Kirchen-Historie mit drucken fertig.

Den 14 April. Wurde mit Claas Thaas sein Junge ein Sclaven Kind getauft mit Namen Elisabeth, welches den Tag darauf starb und begraben wurde.

Den 16 April. Übergab Mad. Lund ein mädchen zur Portug. Schule nahmens Anna, Ihres alters 11 Jahren.

Den 17 April. Zog die Fr. Probstin mit dem Missions Hause in ihren Garten.

Den 24 April. Zog Jr. Berlin ins Missions Haus.

Den 3 May. Wurde 3 wunderbare Kunsten mit des Jr. Commandants